

«O Herr, erbarme dich mein»

Die Tagebücher von Carl Brenner-Sulger
im Kontext des Basler Pietismus

Herausgegeben und kommentiert
von einer studentischen Arbeitsgruppe
des Historischen Seminars der Universität Basel
(Helen Boutellier, Stefan Branca, Sandra Ebnetter,
Anina Eigenmann, Anouk Gyssler, Daniela Hallauer,
Flurina Joray, Franziska Kissling, Stephanie Mohler,
Michel Schultheiss, Lea Willimann, Simone Zweifel,
unter der Leitung von Kaspar von Greyerz)

Schwabe Verlag Basel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Erster Teil: Wissenschaftlicher Kommentar	
1. Einleitung der HerausgeberInnen	9
2. Selbstzeugnisse und autobiographisches Schreiben	13
<i>Stephanie Mohler</i>	
3. Pietismus und Erweckung in Basel	19
<i>Anina Eigenmann und Flurina Joray</i>	
4. Lebenswelten des Basler Pietismus	24
<i>Sandra Ebnetter und Anina Eigenmann</i>	
5. Die Judenmission in den Aufzeichnungen von Carl Brenner-Sulger	29
<i>Franziska Kissling</i>	
6. Jugend und Körpererfahrung	40
<i>Stefan Branca und Michel Schultheiss</i>	
7. Schwangerschaft und Geburt	49
<i>Flurina Joray</i>	
8. Kinder und Erziehung	60
<i>Anouk Gyssler</i>	
9. Krankheit und Tod	69
<i>Stephanie Mohler</i>	
Zweiter Teil: Edition der vier Tagebuch-Bände	
10. Beschreibung der edierten Texte	79
11. Transkriptionskonventionen	79
12. Transkription	82
Tagebuch N° 1, 1825–1829	82
Tagebuch N° 2, 1829–1833	136
Tagebuch N° 3, 1833–1838	206
Tagebuch N° 4, 1835–1836	225
Bibliographie zur Edition	234
Personenregister	237
Ortsregister	244